

Kursprogramm 2027

Fort- und Weiterbildungen für Mitarbeiter im Gesundheitsbereich

- Inhouse-Schulungen
- Praxisanleitung
- Pflege
- Betreuung



Ich mache meine Weiterbildung am IGS! - und Du?



**Schule für Gesundheits-
und Sozialberufe
Großröhrsdorf**

Wir nehmen dich mit!

Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH
Melanchthonstraße 20 • 01900 Großröhrsdorf
Tel.: 035952 / 2048-0 • E-Mail: info@igs-sachsen.de
www.igs-sachsen.de



IGS Großröhrsdorf

Herausgeber

Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH
Melanchthonstraße 20
01900 Großröhrsdorf

Telefon 03 59 52 - 20 48 0
Email info@igs-sachsen.de

Gestaltung



Vorwort

Liebe Teilnehmer,

es ist soweit! Unser Kursprogramm 2027 kommt zu Ihnen.

Aus Ideen, Fantasien und Ihren Anregungen sind spannende Fortbildungstage, auch an neuen Orten, wie zum Beispiel dem Hygienemuseum Dresden oder dem Pfefferkuchenmuseum in Pulsnitz geworden.

Zum ersten Mal gibt es eine IGS-Veranstaltung zum Welt-Altzheimer Tag am 21.09.2027 (Seite 16).

Stöbern Sie doch einfach mal durch unsere Angebote und besuchen Sie uns an unseren vielfältigen Veranstaltungsorten.

Unsere Referenten kommen gern zu Ihnen! Mit unseren Inhouse-Schulungen erreichen Sie einen großen Teil Ihrer Mitarbeiter. Die Inhalte werden individuell geplant und durch unsere Referenten mit hohem Engagement und Fachwissen vermittelt.

Ideen dazu finden Sie unter der Rubrik Inhouse-Schulungen und im Programm. Nehmen Sie einfach Kontakt zu mir auf!

Wir freuen uns darauf, Sie bald bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können.

Ihr Heiko Hahn
IGS-Fachbereich Fortbildungen





Schule für Gesundheits-
und Sozialberufe
Großröhrsdorf

Wir nehmen dich mit!

Inhaltsverzeichnis

	1. Inhouse-Schulungen	5
	2. Fortbildung für Führungskräfte und Praxisleiter	10
	3. Fortbildung für Ergotherapeuten	18
	4. Zusätzliche Betreuungskräfte	20
	5. Pflegekräfte und Hygienebeauftragte	28
	6. Berufsbegleitende Weiterbildung	30
	7. Allgemeines, Referenten & Kontakt	32

Profil auf einen Blick

-  Inhouse-Schulungen
-  Führungskräfte & Praxisanleiter
-  Ergotherapeuten
-  Zusätzliche Betreuungskräfte
-  Pflegekräfte & Hygienebeauftragte
-  Berufsbegleitende Weiterbildungen
-  Allgemeines, Referenten & Kontakt



Alle Termine, Details
und Anmeldung online
www.igs-sachsen.de

Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH, Melanchthonstraße 20 • 01900 Großröhrsdorf
Tel.: 035952 / 2048-0 • E-Mail: info@igs-sachsen.de
Ich mache meine Weiterbildung am IGS! - und Du?



Inhouse-Schulungen



Unsere Referentinnen und Referenten

kommen direkt in Ihre Einrichtung.

Ihre Wünsche und Themenschwerpunkte

werden individuell abgestimmt.



zusätzliche Betreuungskräfte

- **Neu:** Der therapeutische Tischbesuch, TTB - die wertschätzende Kurzaktivierung
- **Neu:** Alltagskompetenzen erhalten und fördern
- **Neu:** Sturzprophylaxe und Bewegungstraining
- **Neu:** Wohlfühlagerungen - Ein Nest für den bettlägerigen Menschen
- **Neu:** Sterbebegleitung und Betreuung von Palliativpatienten
- **Neu:** Angehörige von Sterbenden verstehen und begleiten
- „Einfach mal nichts machen!“ Geht das?
- Sinngebende Angebote für Bettlägerige
- Momente der Entspannung - Atemtechniken, Qigong für Senioren, Fantasiereisen, Vorstellung Klangschalen
- Bewegungsangebote mal anders! - Übungen für Finger, Füße, Gehirn und Augen
- 10 Minuten Aktivierung – Von Westpaketen und Ostprodukten
- Kreative Angebote und Malen für Senioren
- Angebote zum Wollfühlen – Sinnesanregungen mit Wolle
- Beschäftigungsmöglichkeiten für Männer
- Umgang mit herausforderndem Verhalten, Angst und Aggressionen
- Biografiearbeit als Schlüssel zum Menschen
- Validation – Durch die Brille des anderen sehen
- Basale Stimulation in Theorie und Praxis
- Dokumentation leicht gemacht



Expertenstandards

- Pflege von Menschen mit chronischer Wunden
- Dekubitusprophylaxe in der Pflege
- Sturzprophylaxe in der Pflege
- Entlassungsmanagement in der Pflege
- Schmerzmanagement in der Pflege
- Kontinenzförderung in der Pflege
- Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung
- Erhaltung und Förderung der Mobilität
- Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz
- Förderung der Mundgesundheit in der Pflege
- Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege
- **Neu:** Delir in der Pflege - Professionelle Pflege von Menschen mit Demenz



Gesundheitsförderung und Umgang mit Stress

- Teamtage an besonderen Orten
- Seminare zum Thema eigene Gesundheit und Umgang mit Stress im Pflegealltag
- Resilienz – Die eigene Widerstandskraft erhalten und fördern



Workshops für Neueinsteiger und Pflegeassistenten

- Krankenbeobachtung
- Grundpflege und Prophylaxen
- Dokumentation in der SIS leicht gemacht
- Krankheitsbilder
- Bewegen, Transfer, Lagerung und rückengerechtes Arbeiten



Praxisseminare zu Mobilität, Bewegen und Transfers

- Rückengerechte Transfers und individuelle Lagerungsmöglichkeiten
- Bewegungsförderung und Sturzprophylaxe
- Anwendung von Hilfsmitteln
- Kurzaktivierungen für mich und den Klienten
- Kinaesthetics® Kurse



Auffrischung Behandlungspflege

- Kornähre oder Pütter? - Praxisseminar Kompressionstherapie
- Nicht nur ein Pflaster draufkleben! - Praxisseminar Moderne Wundversorgung
- Auffrischung von Wissen für Mitarbeiter mit Behandlungspflegeschein LG1
- Auffrischung Sprizentechniken
- Katheterismus



Krankheitsbilder Demenz

- Demenzformen
- Umgang und Kommunikation mit Demenzerkrankten
- Umgang mit herausforderndem Verhalten, Angst und Gewalt
- Bedürfnisorientierte Pflege und Betreuung nach Tom Kitwood
- Validation – Durch die Brille des anderen sehen.
- demenz balance-Modell®



Krankheitsbilder

- Schlaganfall und Parkinson
- Multiple Sklerose und Amyotrophe Lateralsklerose
- Diabetes mellitus
- Psychische und gerontopsychiatrische Erkrankungen
- Suchterkrankungen
- Weitere Erkrankungen auf Anfrage



Sterbebegleitung und Palliativversorgung

- Erleichterung und Wohlbefinden schaffen
- Symptomkontrolle bei Schmerzen, Erbrechen, Übelkeit und Luftnot
- Umgang mit Depression und Suizidalität
- Selbstpflege in schwierigen Situationen
- Angehörige verstehen und unterstützen



Menschen mit Schmerzen pflegen und betreuen

- Entstehung von Schmerzen, Schmerzarten und Instrumente zur Schmerzeinschätzung
- Behandlungsmöglichkeiten (Medikamentös und nichtmedikamentös)
- Neue Therapieansätze



Führungskräfte

- Personalgespräche zielgerichtet führen
- Führung, Kollegialität und Motivation im Pflegealltag
- Umgang mit „schwierigen“ Mitarbeitern
- Die eigene Gesundheit als Voraussetzung für eine gute Führungsqualität
- Vom Mitarbeiter zur Führungskraft - so kommen Sie in die neue Rolle
- Mitarbeiterführung und -motivation
- Wirkungskompetenz und Kommunikation erfolgreich gestalten
- Konflikte und Krisen als Chance



Kommunikation

- Kommunikation im Team und Umgang mit Konflikten
- Einführung in die gewaltfreie Kommunikation
- „Hilfe, diese Angehörigen!“
- Körpersprache - die Zunge kann Lügen, der Körper nie!



Kontaktieren Sie uns bei Inhouse-Schulungswünschen

Tel.: 035952 / 2048 - 0

Email: info@igs-sachsen.de

Melanchthonstraße 20
01900 Großröhrsdorf



Fortbildungen für Führungskräfte und Praxisanleiter



Unsere Fortbildungen für Führungskräfte und Praxisanleiter

Starke Führung und qualifizierte Anleitung sind der Schlüssel zu einer erfolgreichen Arbeit.

Unsere Seminare unterstützen Sie dabei, rechtssicher zu handeln, Ihr Team zu führen und Wissen praxisnah weiterzugeben.



Rechtssicherheit und Handlungskompetenz im Alltag stärken



Praxisnahes Wissen für Führungskräfte und Praxisanleiter



Konkrete Tools und Methoden für ihre tägliche Arbeit



Für eine hochwertige und sichere Arbeitsqualität

PraxA27-1

209,00 EURO

Fachtag für Palliativpflege

„Lasst mich doch endlich sterben!“



Inhalte:

Umgang mit Sterbewünschen und dem assistierten Suizid

- Gesetzliche Entwicklung und Konsequenzen Suizidalität
- Ursachen und Risiken, Umgang mit Todeswünschen und Suizidprävention
- Umgang mit konkreten Todeswünschen bei schwerer Erkrankung
- Beendigung lebensverlängernder Maßnahmen und Verzicht auf Essen
- Ethische und organisatorischen Rahmenbedingungen
- Rechtliche und gesellschaftliche Position

Begleitung und Unterstützung von Angehörigen schwerkranker und sterbender Menschen

- Welches Verhalten von Angehörigen bereitet uns in der Versorgung Schwierigkeiten?
- Das System Familie
- Gründe für das Verhalten der Angehörigen
- Selbstreflexion und Handlungskompetenz



Ort:

Stat. Hospiz Bischofswerda Dresdener Straße 17, 01877 Bischofswerda



Datum:

Di 02.03.2027



Zeit:

09:00 bis 16:00 Uhr



Referenten:

Frau Elisabeth Schöne, Frau Julia Krause



Zusatz:

inklusive Verpflegung

PraxA27-2

199,00 EURO

Mobbing in der Pflegeausbildung - Der Praxisanleiter als Konfliktmoderator

Mobbing ist oft noch ein Tabuthema. Statt Angst und Unsicherheit sind lösungsorientierte Ansätze zur Konfliktklärung gefragt. Unser Seminar wird Ihnen Wissen vermitteln, Raum für Gespräche und Austausch geben und den Tag zu einem Erlebnis machen.



Inhalte:

- Mobbing in der Pflegeausbildung: Formen und Ursachen
- Rollenanforderungen, Überforderungen und die Beziehung zwischen „Täter“ und „Opfer“
- Mobbing zwischen Modeerscheinung und erstem Problem - Diagnostische Perspektiven
- Die Schule und der Ausbildungsbetrieb als Ort für Grenzüberschreitungen - Was wir tun können und was nicht
- Praxisanleitung und die Anforderungen an eine Moderation bei Mobbing
- Techniken der Konfliktkommunikation und Ansätze motivationaler Arbeit zur Konfliktklärung



Ort: Villa Hünlich Zittauer Straße 53, 02681 Wilthen



Datum: Fr 19.03.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Herr Michel Constantin Hille



Zusatz: inklusive Verpflegung

PraxA27-4

199,00 EURO

Psychische Auffälligkeiten bei Schülern - Was ist zu tun?

Verhaltensbesonderheiten bei Auszubildenden nehmen immer mehr zu. Wo befindet sich die Grenze zu einer psychischen Erkrankung? Wie sollte der Praxisanleiter damit umgehen und wo befinden sich die eigenen Grenzen. Diese Fragen werden uns bei dieser Fortbildung für Praxisanleiter beschäftigen.



Inhalte:

- Eigensinn, Verhaltensbesonderheiten und psychische Erkrankungen erkennen
- Lebensalter- und Generationenbesonderheiten
- Entstehung psychosozialer Not und die Bedeutung von Bindungsarbeit
- Teamplay und die Integration bedürftiger Auszubildender in die Pflege
- Schlüsselprinzipien in der Kommunikation und Interaktion mit belasteten Auszubildenden
- Verweisberatung, niedrigschwellige und professionelle Hilfen
- Meine helfende Rolle in der Praxisanleitung hat Grenzen: Was ich nicht tun kann und wie achte ich auf mich?



Ort: Villa Hünlich Zittauer Straße 53, 02681 Wilthen



Datum: Di 11.05.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Herr Michel Constantin Hille



Zusatz: inklusive Verpflegung



PraxA27-3

199,00 EURO

Rechtssicherer Einsatz von Auszubildenden in der Pflegepraxis

Spagat zwischen Ausbildungsauftrag und Personalmangel

Auszubildende sind während ihrer praktischen Einsätze aktiv in den Pflegealltag eingebunden. Dabei müssen betriebliche Erfordernisse, der individuelle Ausbildungsstand, die Sicherheit der zu pflegenden Menschen und der gesetzliche Ausbildungsauftrag miteinander in Einklang gebracht werden. Im Arbeitsalltag entstehen regelmäßig Fragen dazu, welche Aufgaben Auszubildende bereits selbstständig übernehmen können, welche Begleitung erforderlich ist und wo die Verantwortungsbereiche der beteiligten Personen liegen. Auch Dienstplanung, Arbeitszeiten, Personalausfälle und kurzfristige Veränderungen können Praxisanleitende vor rechtliche und organisatorische Herausforderungen stellen. Die Fortbildung vermittelt einen praxisnahen Überblick über die wesentlichen rechtlichen Rahmenbedingungen beim Einsatz von Auszubildenden. Anhand konkreter Fallbeispiele werden typische Situationen aus verschiedenen Versorgungsbereichen betrachtet, gemeinsam eingeordnet und mögliche Handlungsschritte entwickelt.

Ziel ist es, Praxisanleitenden mehr Sicherheit bei alltäglichen Entscheidungen zu geben und sie dabei zu unterstützen, den Ausbildungsauftrag auch unter anspruchsvollen Rahmenbedingungen verantwortungsvoll zu gestalten.

	Ort:	Berggasthof Butterberg Butterberg 1, 01877 Bischofswerda
	Datum:	Di 06.04.2027
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr
	Referent:	Herr Gerald Lück
	Zusatz:	inklusive Verpflegung



Wussten Sie schon?

Unsere Referentinnen und Referenten

kommen direkt in Ihre Einrichtung.

MAMA – Mutterschaft & Profession

Wenn Kunst den Berufsalltag spiegelt – ein außergewöhnlicher Fortbildungstag für Praxisanleitende

Warum dieser Fortbildungstag?

Fürsorge, Aufopferung, Rollenerwartungen, unsichtbare Arbeit – die Sonderausstellung MAMA im Deutschen Hygiene-Museum Dresden zeigt in über 120 Kunstwerken vom 14. Jahrhundert bis heute, wie tief diese Themen in unserer Gesellschaft verwurzelt sind.

Kaum irgendwo spiegeln sie sich so deutlich wie im Pflegeberuf. Dieser einmalige Fortbildungstag verbindet Kunsterfahrung, Selbstreflexion und professionelle Entwicklung zu einem ganzheitlichen Lernerlebnis – direkt in den Räumen der Ausstellung.



Inhalte:

Was geboten wird

- Kennenlernen, Erwartungsabfrage, Einführung
- Geführter Ausstellungsrundgang durch MAMA mit Beobachtungsauftrag
- Werkstatt: Bilder & Berufsrolle – Kleingruppenarbeit
- Impuls: Emotionale Führung & Resilienz

Zielgruppen

- Praxisanleitende in der Pflege (stationär & ambulant)
- Pflegepädagog*innen & Bildungsverantwortliche

Was Sie mitnehmen

- Vertiefte Reflexion der eigenen Berufsrolle als Praxisanleitung – jenseits des Alltags
- Neue kunstbasierte Lernmethoden, direkt übertragbar auf eigene Anleitungssituationen
- Werkzeuge für Empathie ohne Erschöpfung – Resilienz und gesunde Abgrenzung
- Impulse für eine wertschätzende Ausbildungskultur in Ihrem Haus

- Pflegedienstleitungen & Stationsleitungen
- Alle Pflegefachkräfte mit Anleitungverantwortung

	Ort:	Deutsches Hygienemuseum	Lignerplatz 1, 01069 Dresden
	Datum:	Do 27.05.2027	
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr	
	Referent:	Frau Anke Henschier	
	Zusatz:	inklusive Verpflegung	



PraxA27-6

199,00 EURO

Stress lass nach! - Ein Tag zum Entspannen und Abschalten

In einer sich zunehmend verändernden und stressigen Arbeitswelt ist es von entscheidender Bedeutung, dass Praxisanleiter ihre eigene Gesundheit schützen, um langfristig erfolgreich zu sein.

Die Teilnehmer erlernen Strategien zur Stressbewältigung und zur Förderung des eigenen Wohlbefindens.



Inhalte:

- Verstehen von Stress und dessen Auswirkungen auf den Körper
- Identifikation innerer und äußerer Stressoren
- Selbstreflexion und Mustererkennung
- Praktische Übungen aus Qi Gong, Atem- und Achtsamkeitstechniken



Ort: Berggasthof Butterberg Butterberg 1, 01877 Bischofswerda



Datum: Do 17.06.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Frau Christina Ehrlicher



Zusatz: inklusive Verpflegung

PraxA27-7

199,00 EURO

Motivation ist nicht nur Leitungsaufgabe - Motivationale Arbeit im Pflege- und Betreuungsteam

UNSER Alltag in der Pflege: Betreuung und unsere Motivation - Was hat sich verändert?



Inhalte:

- Was kennzeichnet unsere Dienstgemeinschaft: Motive, Ansprüche, Ziele und Werte im WIR
- Warum Teamplay nicht „vom Himmel fällt“! - Was uns stresst und was uns trägt...
- Damit die Kräfte gut verteilt sind: Selbstführung und Selbstverantwortung im alltäglichen Tun mit Bedürftigen
- Teamplay und die Integration bedürftiger Auszubildender in die Pflege
- Team-Resilienz heute: Belastungen, Bedarfe und Ressourcen und das „halbvoll Glas“
- Praxisanleiter und Anzuleitende im Spannungsfeld zwischen Motivation und Resignation
- Motivationale Kommunikation für den „gemeinsamen Strang“ im Alltag
- Seelische Gesundheit und methodische Ansätze von Psychohygiene im Team



Ort: Villa Hünlich Zittauer Straße 53, 02681 Wilthen



Datum: Fr 03.09.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Herr Michel Constantin Hille



Zusatz: inklusive Verpflegung

Frieden schließen mit Demenz

IGS - Veranstaltung zum Welt-Alzheimerstag 2027

Alzheimer-Demenz ist eine schwerwiegende Erkrankung - für Betroffene und ebenso für Angehörige. Immer noch und immer wieder forscht man, ob und wie man Demenz heilen kann. Wir wissen aber auch, dass es darum geht, mit der Erkrankung zu leben, Betroffene zu begleiten und den Blick auf die vielen kostbaren und wertvollen Momente zu richten. Dabei ist gewiss, man wird Demenz (wie andere Erkrankungen auch) kaum „abschaffen“ können. Und, bei längerer Lebenserwartung rechnen wir sogar mit viel größerer Wahrscheinlichkeit mit Alzheimer-Demenz, auch wenn Prävention in aller Munde ist.

Das beste Gedächtnistraining nützt jedoch kaum etwas, wenn man nicht „in guter Gesellschaft“ ist. Der Umgang mit Demenz fordert uns schließlich dazu auf, nicht nur das Feindbild zu sehen. Wir werden jetzt und künftig deutlicher dazu aufgefordert, Demenz stärker ins Leben zu integrieren.



Inhalte:

Wenn es grenzwertig wird - Demenz in der Praxisanleitung

- Die Rolle Auszubildender und Anleitender im Umgang mit Demenz grundsätzlich
- Reichweite professioneller Rollen in der Pflege
- Psychohygiene - weil man auf sich achten muss
- Demenz gehört dazu! Warum es wichtig ist, Demenz zu integrieren!
- Zeit für offenen Austausch und Diskussion

Das Herz wird nicht dement – Würde, Identität und Kommunikation bei Demenz

- Kommunikation auf Augenhöhe
- Kommunikationstechniken - Die Kraft der Biografiearbeit
- Wenn die Biografie zum Dolmetscher wird - Erhalt der Würde und Identität
- Wertschätzender Umgang

	Ort:	Berggasthof Butterberg	Butterberg 1, 01877 Bischofswerda
	Datum:	Di 21.09.2027	
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr	
	Referenten:	Herr Michel Constantin Hille, Frau Julia Krause	
	Zusatz:	inklusive Verpflegung	



PraxA27-9

199,00 EURO

Problemwunde? - Fachtag zum Thema Chronische Wunde

Wer hat hier das Problem, oder wer verursacht das Problem? Kann eine chronische Wunde zur Problemwunde werden? In unserem weiterführenden Seminar suchen wir nach Antworten auf diese und andere Fragen.



Inhalte:

- Thema Ernährung bei bestehenden chronischen Wunden
- Problemwunde oder selbst verursachtes Problem?
- Erstattungsfähigkeit von Wundauflagen
- Infektionen und Hygienischer Verbandswechsel
- Praxisteile und Workshop



Leider können keine Fortbildungspunkte für Wundexperten nach ICW erteilt werden.

	Ort:	Volkssolidarität Bautzen e.V., Stolpener Straße 3, 01877 Bischofswerda
	Datum:	Do 28.10.2027
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr
	Referent:	Frau Elka Schwarz-Röder
	Zusatz:	inklusive Verpflegung

PraxA27-10

199,00 EURO

Herausforderndes Verhalten im Praxisalltag

Praxisanleitung als Beziehungsberuf



Inhalte:

- Wahrnehmung und Menschenbild in der Anleitung
- Soziokulturelle Einflüsse auf Auszubildende und deren Auswirkungen auf Lern- und Kommunikationsprozesse
- Dynamiken im Miteinander verstehen
- Generationsmodelle und unterschiedliche Wertehaltungen
- Erziehungsstile und Motivation als Schlüssel zu Lernbereitschaft
- Störungen auf der Beziehungsebene – Signale erkennen und professionell damit umgehen

Ziel des Seminars:

Die Teilnehmenden reflektieren ihr eigenes Menschenbild und ihre Rolle als Praxisanleitende. Sie erhalten praxisnahe Impulse, um auf herausforderndes Verhalten von Auszubildenden souverän, empathisch und lösungsorientiert zu reagieren.

	Ort:	Berggasthof Butterberg Butterberg 1, 01877 Bischofswerda
	Datum:	Di 02.11.2027
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr
	Referent:	Herr Ingo Hernschier
	Zusatz:	inklusive Verpflegung



**Fortbildungen für
Ergotherapeuten**



ET27

199,00 EURO

Mit allen Sinnen im Kontakt – Ergotherapie kreativ und wirksam bei kognitiven Veränderungen

Ein interaktiver Fachtag, der klassische ergotherapeutische Ansätze mit neuen Inspirationsfeldern verbindet. Ziel ist, die eigene therapeutische Haltung zu reflektieren, neue Wahrnehmungsperspektiven zu entdecken und kreative Zugänge für die Arbeit mit Menschen mit kognitiven oder psychischen Einschränkungen zu erproben.



Inhalte:

Kurzimpuls

Begegnung auf Augenhöhe –
was heilsame Beziehung in der Ergotherapie bewirkt

Praxisworkshops

Wahrnehmungsschulung und Basale Stimulation, Kreative Ausdrucksformen (Musik, Bewegung, Materialarbeit), Achtsamkeit und Selbstfürsorge für Therapeuten, Austausch- und Reflexionsrunden in Kleingruppen

Lernziel

Teilnehmende erleben praxisnah, wie sie durch bewusste Haltung, kreative Methoden und kleine Impulse den Therapiealltag lebendiger gestalten und Klienten nachhaltig aktivieren können.

	Ort:	Berggasthof Butterberg	Butterberg 1, 01877 Bischofswerda
	Datum:	Di 08.06.2027	
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr	
	Referent:	Frau Anke Hernschieber	
	Zusatz:	inklusive Verpflegung	



Zusätzliche
Betreuungskräfte





AZB27-1

169,00 EURO

Tanzen und kreativ sein!



Inhalte:

Warum Sitzen, wenn ich tanzen kann?

- Gestaltung einer Tanzstunde
- Anleitung und Motivation der Tanzenden
- Erlernen und Praktizieren von Sitztänzen

Aktiv und Kreativ mit Wolle - Wollfühlen

- Sehen, anfassen und loslegen, alte Erinnerungen und Fähigkeiten wecken!
- Möglichkeiten des gestalterischen Tuns, auch für Demenzerkrankte



Ort: IGS Melanchthonstraße 20, 01900 Großröhrsdorf



Datum: Do 15.04.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Frau Roswitha Froeliger



Zusatz: inklusive Getränke

AZB27-2

179,00 EURO

Das demenz balance-Modell® Grundkurs

Innenwelten der Demenz erleben und verstehen

Wie mag es sich anfühlen, wenn man seine Fähigkeiten nach und nach verliert? Das demenz balance-Modell® verschafft tiefe Einblicke in das Erleben von Demenz und basiert auf drei aufeinander aufbauenden Phasen: Erleben - Verstehen - Handeln. Durch Selbsterfahrungsübungen, bei denen Verluste bewusst werden, wird ansatzweise pürbar, wie es Menschen mit Demenz ergeht, wenn sie ihre Erinnerungen, ihre Identität verlieren. Daraus ergeben sich Handlungsempfehlungen für Ihre berufliche Praxis.



Inhalte:

- Mit Hilfe des demenz balance-Modells® erhöhen Sie durch Selbsterfahrung Ihre Empathie und Feingefühligkeit für die Situation von Menschen mit Demenz
- Sie gewinnen mehr Handlungskompetenzen und Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz
- Dynamiken im Miteinander verstehen
- Sie erhalten einen guten Einblick in das Krankheitsbild Demenz
- Sie erfahren den Umgang mit Verlusten in diesem Kontext
- Sie reflektieren das Erleben der Menschen mit Demenz und übertragen diese Erfahrung auf Ihre tägliche Arbeitssituation



Ort: IGS Melanchthonstraße 20, 01900 Großröhrsdorf



Datum: Fr 16.04.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Frau Anke Herschier



Zusatz: inklusive Getränke

AZB27-3
169,00 EURO

Runter vom Sofa!

Bewegungsförderung und Sturzprävention für Senioren

Einen Menschen in Bewegung bringen, kann ungeahnte Fähigkeiten, Selbstvertrauen und Freude auslösen. „Runter vom Sofa!“ heißt unser Motto!



Inhalte:

- Körper, Geist und Seele aktivieren
- Alltagskompetenzen erhalten und Sturzprophylaxe
- Training mit dem Rollator und Rollstuhl
- Sehen, anfassen und loslegen, alte Erinnerungen und Fähigkeiten wecken!
- Vorstellung und Durchführung von Bewegungsangeboten



Ort: ASB Pflegeheim am Schmelzteich Straße des 8. Mai 15, 02994 Bernsdorf



Datum: Do 20.05.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Frau Andrea Hornuf



Zusatz: inklusive Getränke

AZB27-4
179,00 EURO

Betreuung und Begleitung auf dem letzten Weg

Was kann ich als Betreuungskraft tun, um Menschen in dieser schwierigen Phase Unterstützung zu geben? Wie kann ich selbst mit eigenen Ängsten umgehen? Fragen über Fragen. Gemeinsam werden wir diese diskutieren und Antworten finden.



Inhalte:

- Sterben, Sterbeprozess und palliative Betreuung und Pflege
- Symptomlinderung - Aromapflege, Basale Stimulation und gezielte Berührungen
- Wie kann ich das sagen? Kommunikation keine leichte Sache!
- Arbeit mit Angehörigen
- Worte, die das Herz erreichen – Kommunikation und würdevoller Umgang



Ort: ASB Pflegeheim am Schmelzteich Straße des 8. Mai 15, 02994 Bernsdorf



Datum: Fr 21.05.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referenten: Frau Julia Krause, Herr Heiko Hahn



Zusatz: inklusive Getränke



AZB27-5

169,00 EURO

Nicht nur Kraut und Rüben - Kräuter- vielfalt entdecken

Ein besonderer Tag zum Durchatmen,
Entspannen und Genießen!



Inhalte:

- Projekt „Die Kräutervielfalt entdecken“ im Ernährungs- und Kräuterzentrum
- Klosterführung mit Anlage und Kirche sowie Schatzkammer
- Gemeinsame Zubereitung von Kuchen, Kräutertee und Kräuterlimonade
- Gesundheitsübungen
- Kneipen im Lippepark



Dafür bitte jeder Teilnehmer ein Handtuch mitbringen.

	Ort:	Kloster St. Marienstern Cisinskistraße 35, 01920 Panschwitz-Kuckau
	Datum:	Di 15.06.2027
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr
	Referent:	Herr Milan Hartmann
	Zusatz:	inklusive Verpflegung

AZB27-6

179,00 EURO

Das demenz balance-Modell®

Aufbaukurs Identifikation und Empathiefähigkeit
für Menschen mit Demenz

In unserem Aufbaukurs demenz balance-Modell® werden Sie Ihr Wissen und Ihre Kompetenzen erweitern. Dadurch wird vieles bei Ihrer Arbeit mit den Erkrankten spürbar leichter.



Inhalte:

An diesem Tag wird der 1. Teil reflektiert und für die einzelnen Patienten analysiert. Ziel ist es, über Identifikation die Empathiefähigkeit für die Bedürfnisse und das Verhalten von Menschen mit einer Demenzerkrankung zu erweitern und dadurch im Arbeitsalltag Erleichterung zu spüren. Das Hineinversetzen in die betroffene Person verändert alles! Um dieses Ziel zu erreichen, beschäftigen wir uns in diesem Aufbaukurs unter anderem mit der Implementierung von Fallbesprechungen und der reflektierten Praxis. Ein „reflektierender Praktiker“ im Feld der Demenz zu sein hält Tom Kitwood für eine der schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben, die diese Gesellschaft zu vergeben hat. Das demenz balance-Modell® ist eine Methode, die es möglich macht, die Auswirkungen einer Demenzerkrankung auf das eigene Leben zu erfahren.

	Ort:	IGS Melancthonstraße 20, 01900 Großröhrsdorf
	Datum:	Di 31.08.2027
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr
	Referent:	Frau Anke Henschier
	Zusatz:	inklusive Getränke

AZB27-7

169,00 EURO

Fermentieren einfach selbstgemacht!

Eine Einführung in die Kunst der Milchsäure-Fermentation

Worum geht es?

Fermentieren ist eine der ältesten und einfachsten Methoden, Gemüse haltbar zu machen – ganz ohne Erhitzung. Im Gegensatz zum Einkochen bleiben bei der Fermentation hitzeempfindliche Vitamine wie B1, B5, B6, B9, B12 und C weitgehend erhalten. Zusätzlich entstehen wertvolle Milchsäurebakterien, die unsere Darmgesundheit fördern. Im Grunde braucht man dafür nur drei Dinge: Gemüse, Wasser und Salz. Die natürlich auf dem Gemüse vorhandenen Milchsäurebakterien erledigen den Rest – sie vermehren sich im sauerstoffarmen, salzigen Milieu und machen das Gemüse auf natürliche Weise haltbar.



Inhalte:

Was erwartet Sie im Seminar

- Die Grundlagen der Milchsäure-Fermentation verständlich erklärt
- Welche Gemüsesorten sich für Einsteiger besonders gut eignen
- Häufige Fehler vermeiden - von Schimmel über Matschgemüse bis zur Explosionsgefahr
- Leckere Rezepte zum Nachmachen für zu Hause



Ort:

Erährungs- u. Kräuterzentrum im Kloster St. Marienstern, Cisinskistraße 35, 01920 Panschwitz-Kuckau



Datum:

Do 09.09.2027



Zeit:

09:00 bis 16:00 Uhr



Referent:

Herr Milan Hartmann



Zusatz:

inklusive Getränke





AZB27-8

169,00 EURO

Praxisseminar für Zufriedenheit und Glück



Inhalte:

Aktivierung und Wohlbefinden

- Handbad mit verschiedenen Essenzen
- Massage für Arme und Hände
- Übungen und Aktivierungen für die Augen

Für mich zur Selbstpflege

- Stressreduktion und Burnout-Prävention, Erkennen von Warnzeichen und Strategien zur Vermeidung von Burnout
- Meditation und Achtsamkeitsübungen: Einführung in verschiedene Meditationstechniken und deren Anwendung im Alltag
- Entspannungstechniken erlernen, z.B. Progressive Muskelentspannung, Achtsamkeitsübungen, Autogenes Training, Qigong



Ort: Volkssolidarität Bautzen e.V., Stolpener Straße 3, 01877 Bischofswerda



Datum: Do 16.09.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Frau Christina Ehlacher



Zusatz: inklusive Getränke

AZB27-9

169,00 EURO

Von Westpaketen und Ostprodukten

Kleine Aktivierungen mit großer Wirkung :-)



Inhalte:

Alltagskompetenzen erhalten und fördern

- Was sind Alltagskompetenzen?
- einfache und praktikable Möglichkeiten zum spielerischen Training
- Praxisteil: Schüttübungen, Übungen mit Klammern, Perlen, Schrauben und Knöpfen

Kurzaktivierungen

- Was sind Kurzaktivierungen?
- Einfach vor Kompliziert
- Möglichkeiten für Gruppen und in der Einzelbetreuung
- Praktische Ideen, wie Jahreszeitliches, Biografisches mit Erinnerungen an die DDR



Ort: Volkssolidarität Bautzen e.V., Stolpener Straße 3, 01877 Bischofswerda



Datum: Fr 17.09.2027



Zeit: 09:00 bis 16:00 Uhr



Referent: Frau Christina Ehlacher, Herr Heiko Hahn



Zusatz: inklusive Getränke

AZB27-10

169,00 EURO

Echte Pulsnitzer!

Ein Tag für alle Sinne in der
Pfefferkuchenstadt Pulsnitz

Wir gehen auf eine kleine Reise und erkunden die Geschichte und Gegenwart der begehrten Pulsnitzer Pfefferkuchen. Kommen Sie mit!



Inhalte:

- Führung Pfefferkuchenmuseum
- Zutaten, Gewürze und Herstellung der begehrten Leckereien
- Verkostung von Pfefferkuchen
- Praxisteile: Backen und Verzieren von Pfefferkuchen und Textildruck
- Stadtführung durch die Pfefferkuchenstadt Pulsnitz

	Ort:	Pfefferkuchenmuseum Pulsnitz Am Markt 3, 01896 Pulsnitz
	Datum:	Di 26.10.2027
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr
	Referent:	Mitarbeiter Pfefferkuchenmuseum
	Zusatz:	inklusive Getränke

AZB27-11

169,00 EURO

„Wir haben heute gute Laune, morgen gute Laune...!“

Bewegungsangebote zur Förderung der
Alltagskompetenzen



Inhalte:

- Wie kann ich die Senioren zur Bewegung motivieren?
- Bewegungsspiele mit Alltagsgegenständen
- Aktivierung und Bewegung für fitte und gut bewegliche Senioren
- Finger, Hände und Füße machen mit! Einzelbetreuung von Menschen im Bett
- Nestlagerung für bettlägerige Menschen

	Ort:	IGS Melanchthonstraße 20, 01900 Großröhrsdorf
	Datum:	Do 11.11.2027
	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr
	Referent:	Frau Andrea Hornuf
	Zusatz:	inklusive Getränke



Zitat

„**Wissen** ist das einzige Gut, das sich vermehrt, wenn man es teilt.“

Marie von Ebner-Eschenbach



AZB27-12

179,00 EURO

Gedächtnistraining mit Bewegung für Körper, Gehirn & gute Laune!

In Bewegung bleiben

Entdecken Sie die neuesten Erkenntnisse der Neurobiologie: Unser Gehirn bleibt bis ins hohe Alter trainierbar! Unser Seminar kombiniert Bewegungsübungen mit kognitiven Aufgaben, die bis zur Bewusstseinssebene vordringen und das Gehirn optimal stimulieren.



Inhalte:

Effekte:

- Steigerung der Gedächtnisleistung
- Erhöhte geistige Frische und Konzentration
- Prävention von Alzheimer und Verlangsamung der Demenz
- Steigerung der Gedächtnisleistung
- Verbesserte koordinative Leistungsfähigkeit
- Optimierung von Augenfunktionen

Praxisteil:

- Vorstellung und gemeinsames Üben von Bewegungskombinationen
- Gedächtnistraining nicht nur für unsere Senioren, auch für uns :-)
- Teamaktivitäten



Ort:

IGS Melanchthonstraße 20, 01900 Großbröhrsdorf



Datum:

Fr 12.11.2027



Zeit:

09:00 bis 16:00 Uhr



Referent:

Frau Anke Hernschier



Zusatz:

inklusive Getränke



**Pflegekräfte und
Hygienebeauftragte**



AHB27

199,00 EURO

Auffrischungstag für Hygienebeauftragte und Praxisanleiter



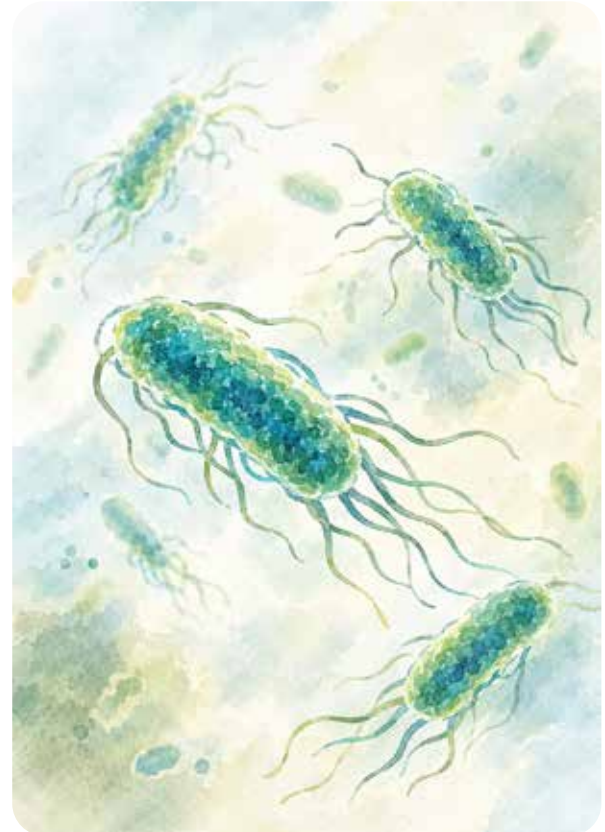
Inhalte:

Gesetzliches und Praktisches

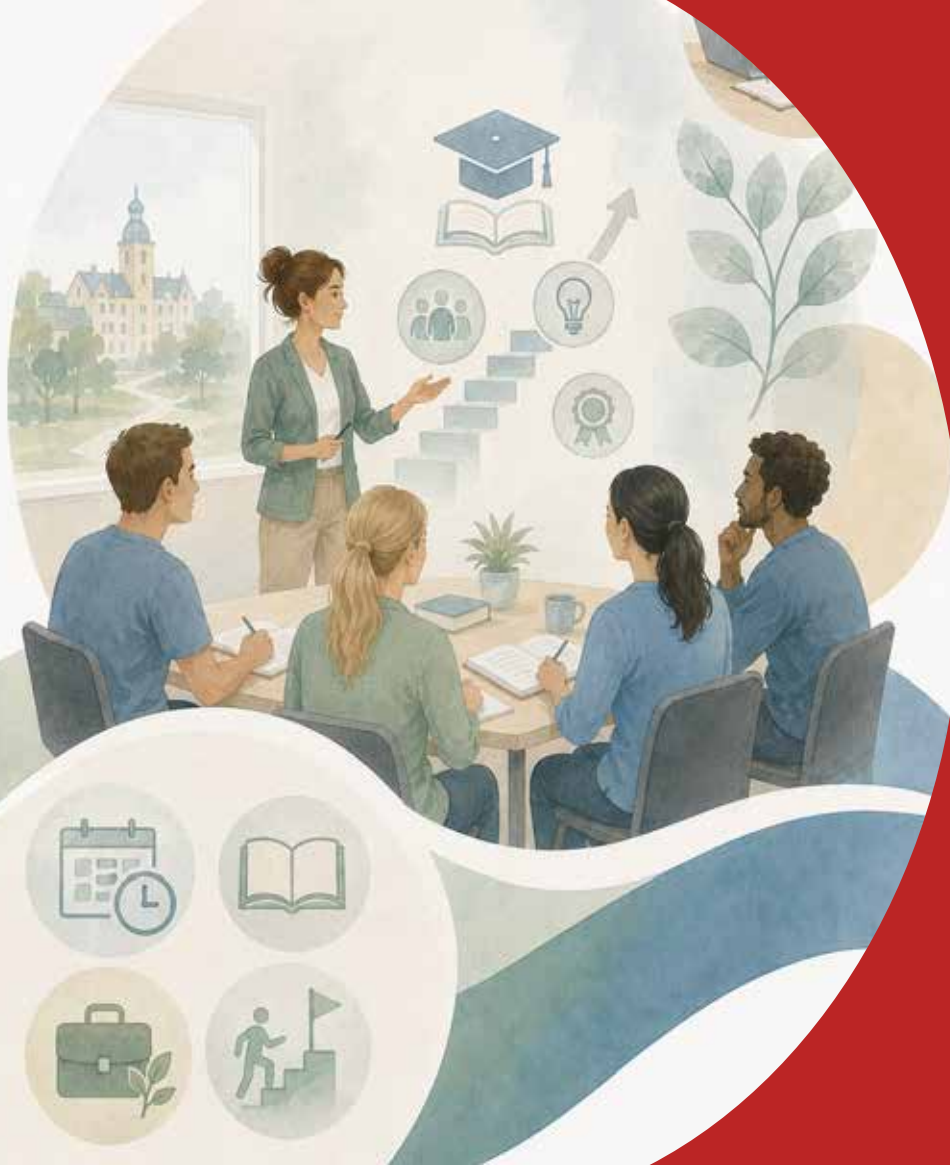
- Was uns bewegt - Ihre Themen und aktuelle Fragen
- Infektionsprävention im Rahmen der Arbeitssicherheit
- Neuerung durch die TRBA 250 (November 2025)
- Hygieneparcour - Wie kann ich Hygiene und Infektionsprävention praxisnah an die Mitarbeitenden weitergeben

Wundversorgung - Die Spur der gefährlichen Keime

- Hygienemaßnahmen bei der Versorgung chronischer Wunden
- Spagat zwischen gesetzlichen Anforderungen und Realität
- Infektionen



📍	Ort:	Berggasthof Butterberg Butterberg 1, 01877 Bischofswerda
📅	Datum:	Di 14.09.2027
🕒	Zeit:	09:00 bis 16:00 Uhr
👤	Referenten:	Herr Ronny Rakus, Frau Elka Schwarz-Röder
❤️	Zusatz:	inklusive Verpflegung



**Berufsbegleitende
Weiterbildungen**



2027

**Fachkraft für Leitungsaufgaben in
Gesundheitseinrichtungen**

**Fachpflegeexpertin / Fachpflegexperte
für Leitungsaufgaben**

Praxisanleiter / in



Aktuelle Informationen zu allen berufsbegleitenden
Weiterbildungen finden Sie auf unserer Webseite:

www.igs-sachsen.de



Kontaktieren Sie uns

Tel.: 035952 / 2048 - 0

Email: info@igs-sachsen.de

Melanchthonstraße 20
01900 Großröhrsdorf



**Allgemeines,
Referenten und
Kontakt**





Referentenübersicht

Frau Christina Ehrlacher	Heilpraktikerin für Psychotherapie, Entspannungstherapeutin, Altenpflegerin
Frau Roswitha Froeliger	Heilpraktikerin für Psychotherapie, Klangschalenpraktikerin, Kunst- und Kreativtherapeutin, Alltagsbetreuerin
Herr Heiko Hahn	Kaufmann im Gesundheitswesen, Fachreferent Gesundheitsmanagement, Altenpfleger
Herr Milan Hartmann	Mitarbeiter des Christlich-Sozialen Bildungswerk e.V.
Frau Anke Hernschier	Gesundheitspädagogin, Heilpraktikerin, Supervisor für Führungskräfte, Ergotherapeutin, Erzieherin
Herr Ingo Hernschier	Heilpraktiker für Psychotherapie, Hypnose- und Verhaltenstherapeut, Systemischer Coach
Herr Michel Constantin Hille	Professor für Sozialwissenschaft, Doktor der Philosophie, Diplom Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (FH), Staatlich anerkannter Sozialarbeiter/Sozialpädagoge
Frau Andrea Hornuf	Dozentin, Personalreferentin, Physiotherapeutin mit sektoraler Heilpraktiker Ausbildung
Frau Julia Krause	Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst, GVP-Beraterin, Kursleiterin Palliativ Care, Trauerbegleiterin, Pflegedienstleiterin, Krankenschwester
Herr Gerald Lück	M. Sc. Pflegewissenschaft/Pflegemanagement, B. Sc. Pflege/Pflegeleitung, Fachkrankenpfleger für psychiatrische Pflege, Krankenpfleger
Herr Ronny Rakus	Zertifizierter Hygienebeauftragter, Selbstständiger Hygieneberater
Frau Elisabeth Schöne	Koordinatorin Ambulante Hospizdienste, Palliativ Care Fachkraft, Kursleiterin Letzte Hilfe, Pflegedienstleiterin, Examiinierte Pflegefachkraft
Frau Elka Schwarz-Röder	Zertifizierte Wundexpertin ICW, Krankenschwester, Pharmareferentin

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Bedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte über Fortbildungsmaßnahmen des Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH. Bei den zu erbringenden Leistungen des IGS handelt es sich ausschließlich um die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen.

Anmeldung und Vertragsschluss

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Fortbildungs- bzw. Kursbeginn. Die Anmeldung(en) durch den Vertragspartner per E-Mail oder auf unsere Webseite, Textform per Post oder per Fax sind bindend. Den Eingang Ihrer Anmeldung werden wir unverzüglich in Textform bestätigen. Darin liegt noch keine Annahme des Angebotes. Der Vertragspartner erhält in jedem Falle unmittelbar nach Kursanmeldung eine verbindliche Anmeldebestätigung. Erst mit Zugang dieser verbindlichen Anmeldebestätigung beim Vertragspartner kommt der Vertrag zwischen Schule und dem Vertragspartner zustande.

Rücktritt und Kündigung

Das IGS kann die Fortbildungsmaßnahme stornieren, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, bei höherer Gewalt oder auch bei plötzlicher Krankheit des Referenten. Die betroffenen Vertragspartner erhalten umgehend eine schriftliche Mitteilung. Geleistete Zahlungen werden sofort in voller Höhe erstattet. Schadenersatzansprüche können daraus nicht geltend gemacht werden, soweit das IGS nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat. Die Vertragspartner können bis zu 14 Tagen vor Kursbeginn den Vertrag kündigen, ohne dass dafür Kosten berechnet werden. Bei einer Kündigung weniger als 14 Tagen bis 4 Tagen vor Kursbeginn werden 50 % der Kursgebühren fällig. Bei späteren Absagen, Abwesenheit, Stornierung bzw. Abbruch ab Beginn der Fortbildungsmaßnahme ist der volle Rechnungsbetrag zu entrichten. Diese Gebühren entfallen, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird und dieser auch an der vertraglich vereinbarten Maßnahme zu gleichen Konditionen teilnimmt. Die Kündigung ist grundsätzlich in schriftlicher Form beim IGS einzureichen. Für die Berechnung der Frist gilt der Tag des Eingangs der Kündigung beim IGS. Sie erhalten grundsätzlich eine schriftliche Kündigungsbestätigung.

Zahlung

Die Zahlung der Gebühren für den Kurs hat prinzipiell vor Kursbeginn zu erfolgen. Der Vertragspartner

erhält hierzu ca. zwei Wochen vor Kursbeginn eine Rechnung. Für den Fall, dass der rechtzeitige Versand der Rechnung für den gebuchten Kurs nicht mehr möglich war, hat der Vertragspartner die Zahlung trotzdem spätestens vor Kursbeginn zu leisten. Die Zahlung kann durch Vorlage einer Bankbestätigung nachgewiesen werden. Bei nicht rechtzeitiger Zahlung kann die Teilnahme am Kurs durch die Schule verweigert werden.

Teilnahmebescheinigung / Zertifikat

Nach erfolgreichem Besuch erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung bzw. ein Zertifikat. Die Teilnahmebescheinigung / Zertifikat kann je nach Kurs dem Teilnehmer nach der Veranstaltung zugesandt werden. Die Schule kann die Aushändigung des Zertifikates bzw. der Teilnahmebescheinigung verweigern, bis die Gebühren vollständig bezahlt sind. Dies bezieht auch Veranstaltungen ein, die bereits stattfanden.

Sonstige Teilnehmerverträge

Bei Kursen, die als Folgeveranstaltungen gekennzeichnet sind, werden dem Vertragspartner nach der Anmeldung separate Vertragsexemplare übersandt, ggf. mit abweichenden Teilnahmebedingungen. Diese gesonderten Teilnehmerverträge kommen rechtswirksam erst nach Unterzeichnung durch beide Vertragsparteien zustande. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder ach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Rabatte

Folgende Rabatte gewähren wir auf die Kursgebühr: Kooperationspartner des IGS 5 %, derzeitige Schüler des IGS 10 %. Ausgenommen hiervon sind Kurse, welche in Zusammenarbeit mit einem Drittanbieter angeboten werden.



Anmeldeformular

Kurs:

Datum:

Name, Vorname:

Anschrift für Schriftwechsel und Rechnung:

Einrichtung (ggf.)

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben genannter Fortbildung an.
Gleichzeitig erkenne ich die Anmelde- und Geschäftsbedingungen des IGS an.

.....
Ort, Datum Unterschrift

Anmeldung

per Post Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH
Melanchthonstraße 20
01900 Großröhrsdorf

per Telefon (035952) 20 48 - 0

per Fax (03 59 52) 20 48 - 20

per Email info@igs-sachsen.de

*Hier geht's zu weiteren wissens-
werten Informationen*



Wenn Sie unseren Anmeldebogen nutzen, fragen wir Sie nach persönlichen Informationen.
Es unterliegt Ihrer freien Entscheidung, ob Sie diese Daten angeben.
Die Vorschriften des Datenschutzes werden eingehalten.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung.